

**Gesuchte Stellen.**

[2799.] Ein Buchhändler in den 30er Jahren, erfahren in Sortiment und Verlag, sucht in einem größeren Geschäfte eine möglichst feste Stellung. Handlungen, welchen an einer zuverlässigen und bleibenden Hilfe gelegen ist, wollen ihre Offerten unter der Chiffre A. B. # 2. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung gelangen lassen.

[2800.] Wir suchen für einen jungen, militärfreien Mann, welcher fünf Jahre zu unserer vollen Zufriedenheit in unserem Geschäfte thätig war und nur zur Erweiterung seiner Kenntnisse seinen jetzigen Platz zu ändern wünscht, für Ostern eine Gehilfenstelle.

**J. G. Riemann'sche Hofbuchhandlung**  
in Coburg.

[2801.] Antiquar. — Ein junger Mann mit gebiegenen Kenntnissen, der Gymnasial- und Universitätsbildung genossen, in den bedeutendsten Antiquariats-handlungen Deutschlands die erste Stelle bekleidet hat, durch fast 14jährige Praxis mit allen dabei vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut ist und über seine Leistungen die besten Zeugnisse und vollgültigsten Beweise beibringen kann, sucht in einem Antiquariat, am liebsten des Auslandes, eine passende Stelle. Gefällige Offerten unter A. Z. # 20. wird die Exped. d. Bl. gütigst entgegennehmen.

**Bermischte Anzeigen.**

**Aufforderung.**

[2802.]

Se. Excellenz Herr Generallieutenant von Maliszewski, Commandant des hiesigen Invalidenhauses, beabsichtigt eine Bibliothek für die in dasselbe aufgenommenen Veteranen anzulegen.

Im Auftrage Sr. Excellenz richte ich an alle Herren Collegen vom Verlag und Sortiment die ergebene Bitte, zu diesem schönen und edlen Zweck ein literarisches Scherflein beizusteuern.

Hier, wo es gilt, jenen Tapfern, welche in den glorreichen Jahren 1813-15 die Fesseln der Fremdherrschaft brechen halfen, die auf dem deutschen Vaterlande lastete, eine angenehme und werthvolle Unterhaltung für den Abend ihres Lebens zu verschaffen, wird sich gewiß keiner der Herren Collegen ausschließen, und soll es mich besonders freuen, auch aus Süddeutschland und Oesterreich recht reichlich mit Bücherspenden bedacht zu werden.

Jede, auch die kleinste literarische Gabe, gleichviel welchem Gebiete angehörig, wird dankend angenommen.

Ich bitte, die Pakete an mich zu adressiren (Commissionär in Leipzig Herr Hans Barth), und werde ich über die gütigst gemachten Sendungen, soweit es mir die Herren Einsender nicht untersagen, an dieser Stelle specificirte Rechnung ablegen.

Mit vorzüglicher Hochachtung zeichnet  
ergebenst

Berlin, im Januar 1869.

**Ludwig Julius Heymann.**

**Buchhändler-Strazzen-Papier**

[2803.] in den bewährtesten, allbekanntesten Sorten bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung und offerire Probeblätter gratis.

**Robert Hoffmann** in Leipzig.

[2804.] Soeben versandten wir folgende neue Kataloge unseres antiquarischen Lagers:

Nr. 229. 230. Jurisprudenz, Kirchenrecht. (Bibliothek d. Prof. Jacobson in Königsberg.) 3579 u. 1154 Nrn.

Nr. 231. Staats- u. Cameral-Wissenschaften. (Bibliothek d. Prof. v. Mangoldt in Freiburg.) 2081 Nrn.

Nr. 232. Theologie. 3375 Nrn.

Nr. 233. Philosophie, Freimaurerei, Pädagogik. 627 Nrn.

Nr. 234. Musikwissenschaft u. Musikalien (namentlich Opern-Partituren). 810 Nrn. (Supplement zu Katalog Nr. 219.)

Mehrbedarf steht bei gegründeter Aussicht auf Absatz zu Diensten.  
Leipzig, im Januar 1869.

**Kirchhoff & Wigand.**

[2805.] In einigen Tagen kommen folgende antiq. Kataloge zur Versendung:

Nr. 27. Theologie u. Philosophie.

Nr. 28. Geschichte, Jurisprudenz, Militaria.

Nr. 29. Naturwissenschaft, Medicin, Mathematik u. Astronomie.

Nr. 30. Kunst- u. Kupferwerke, Musik.

Nr. 31. Deutsche u. ausländ. Belletristik u. Literatur.

Nr. 32. Philologie, Schulbücher.

Nr. 33. Baukunst, Technologie, Land-, Haus- u. Forstwissenschaft, Handel.

Nr. 34. Berg- u. Hüttenwesen.

Bitte gef. nach Bedarf zu verlangen.

Leipzig, 26. Januar 1869.

**Ernst Heyne.**

[2806.] Demnächst erscheint:

Catalogue d'une précieuse collection de Manuscrits (rédigé par Mr. le docteur Steinschneider), d'Incunables et de livres rares hébraïques. Prix 1 Franc.

Nur solche Handlungen, die Verwendung haben, wollen mäßig verlangen.

Bei Bestellungen wird der Betrag des Katalogs gutgeschrieben.

Berlin, Ende Januar 1869.

**Julius Benjian.**

[2807.] Nachdem meine Remittenden-Factur versandt worden, mache ich hier noch besonders auf die Bestimmung hinsichtlich der Disponenden aufmerksam. Ich gestatte solche nur von den besonders aufgeführten Werken, resp. einzelnen Lieferungen, und nehme von etwaigen gegentheiligen Anforderungen in keiner Weise Notiz.

Ausnahmen sind durchaus unzulässig, worauf ich namentlich diejenigen Herren Collegen in Russland, Schweden etc., welche dergleichen zu beanspruchen gewöhnt sind, hinweise. Ich werde mich bei Differenzen auf diese Anzeige berufen und daraus entspringenden Schaden von der Hand weisen.

Nachdem ich lange Jahre in coulantester Weise Disponenden gestattet, darf ich meine diesjährige Bitte wohl allgemein berücksichtigt sehen.

**Theobald Grieben** in Berlin.

[2808.] **Otto Hoffmann** in Glatz erbittet zur Gründung einer neuen Leihbibliothek billige Offerten neuer Romane.

**Englische, Amerikanische und Französische Literatur.**

[2809.]

**A. Asher & Co.** in Berlin und London liefern englisches, amerikan. u. französ. Sortiment, Antiquaria, Journale etc.

in halbjährige Rechnung oder gegen baar franco Berlin oder Leipzig

zu den billigsten Preisen. Ihr bedeutendes, sich täglich ergänzendes Lager aller gangbaren Artikel setzt sie in den meisten Fällen in den Stand, das Verlangte sofort expediren zu können. Was nicht vorrätig ist, wird auf den schnellsten Bezugswegen in kürzester Frist beschafft.

Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu den gleichen, oft auch zu billigeren Preisen zu beziehen.

Sie empfehlen ihre soeben in neuer, vervollständigter Ausgabe erschienenen Verzeichnisse:

Katalog der vorzüglichsten englischen Werke in den neuesten Originalausgaben, in guten und eleganten engl. Originaleinbänden.

Katalog der vorzüglichsten französischen Werke in den neuesten Originalausgaben, nebst einer Auswahl italienischer Werke.

zum Vertheilen an das Publicum. Dieselben werden in beliebiger Anzahl zum Kostenpreise geliefert: Englischer Katalog, 50 Expl. 15 Sg., 100 Expl. 20 Sg., 150 Expl. 25 Sg., 200 Expl. 1 # etc. Französ. Katalog, 50 Expl. 20 Sg., 100 Expl. 1 #, 150 Expl. 1 # 10 Sg., 200 Expl. 1 # 20 Sg. etc.

„Asher & Co.'s Monthly List of New Works and New Editions“ wird ihren Abnehmern in beliebiger Anzahl gratis geliefert.

**A. Asher & Co.**

Berlin: Nr. 11, Unter d. Linden.

London: Nr. 13, Redford Street, Covent Garden.

**Librairie de L. Hachette & Co.,**  
Boulevard Saint-Germain, No. 77.

[2810.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

**Französisches Sortiment**

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusage der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

[2811.]

**Holzschnitte**

aus dem Verlage von

**Haendke & Lehmkuhl** in Altona,

Preis geb. 1 # 10 Sg. ord., 1 # n.,  
27 Sg. baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Clichés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Sg.

Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Sg.